

Stand: Juli 2022

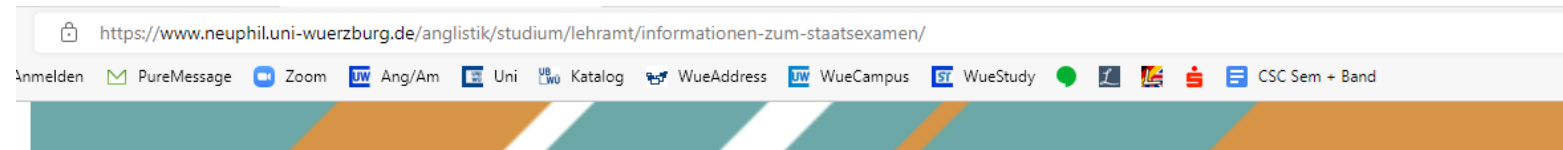
Universität Würzburg

Amerikanistik & Englische Literatur- und Kulturwissenschaft

Informationen zum schriftlichen Staatsexamen

**→ Klausur amerikanische oder englische
LITERATURWISSENSCHAFT**

Online-Informationen ...



1

ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK

[🏠](#) > [PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT](#) > [NEUPHILOLOGISCHES INSTITUT](#) > [ANGLISTIK/AMERIKANISTIK](#) > [STUDIUM](#) > [LEHRAMT](#)
> [INFORMATIONEN ZUM STAATSEXAMEN](#)

2

AMERIKANISTIK

[🏠](#) > [AMERIKANISTIK](#) > [TEACHING](#) > ["STAATSEXAMEN" PREPARATION](#)

3

ENGLISCHE LITERATUR- UND KULTURWISSENSCHAFT

[🏠](#) > [ANGLISTIK/AMERIKANISTIK](#) > [ENGLISCHE LITERATUR- UND KULTURWISSENSCHAFT](#) > [DOWNLOADS](#)

GLIEDERUNG

- I. StEx LA **vertieft** (Gymnasium)
- II. StEx LA **nicht-vertieft** (GS / RS / MS)
- III. Vorbereitung auf die Klausur
- IV. Klausurbearbeitung: Techniken

I. StEx LA **vertieft** (Gymnasium)

WISSENSCHAFTLICHE KLAUSUR LEHRAMT **VERTIEFT**

→ Zu den Bestimmungen siehe: **LPO I, Abschnitt V, § 64, Abs. 2**

Online unter: http://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO_I-64

- Klausursprache: **Deutsch** (keine Ausnahmen)
- Bearbeitungszeit **3 Stunden**
- **Themenangebot:** Für alle (anglistischen und amerikanistischen) Themenfelder je ein Thema [s.u.]
- Aber: **Nur EIN Thema bearbeiten!**
- Benotung: Ausschließlich '**glatte**' **Noten** – von 1 ('sehr gut') bis 6 ('ungenügend')

[Alle Angaben ohne Gewähr; siehe stets LPO!]

THEMENBEREICHE in der englischen und amerikanischen Literaturwissenschaft (vertieft)

14 THEMEN/BEREICHE – aber nur ein Thema darf bearbeitet werden!

1. **Dramatische Texte bis ca. 1700** (rein anglistisches Thema)

2. **Dramatische Texte ab 1890**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

3. **Lyrische Texte bis inkl. Romantik**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

4. **Lyrische Texte nach der Romantik**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

5. **Narrative und expositorische Texte von ca. 1650 bis ca. 1800**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

6. **Narrative und expositorische Texte im 19. Jahrhundert**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

7. **Narrative und expositorische Texte im 20. und 21. Jahrhundert**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

8. **Neuere englischsprachige Literaturen**

→ keine Unterteilung in 'Nationalphilologien': Gemeint sind Texte aus der ganzen englischsprachigen Welt (z.B. Indien, Australien, Neuseeland, Südafrika, Karibik, Kanada usw.)



Am
Wü

→ ! Siehe Kurs Staatsexamsvorbereitung (epochenübergreifend) jedes Semester + Foundations-Lehrveranstaltungen! [s.u.]



THEMENBEREICHE in der englischen *und* amerikanischen Literaturwissenschaft (vertieft)

14 Themen/bereiche – aber nur ein Thema darf bearbeitet werden!

1. **Dramatische Texte bis ca. 1700** (rein anglistisches Thema)

→ ! Siehe **VORBEREITUNGSKURS**;
derzeit immer im SoSe.

2. **Dramatische Texte ab 1890**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

3. **Lyrische Texte bis inkl. Romantik**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

4. **Lyrische Texte nach der Romantik**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

5. **Narrative und expositorische Texte von ca. 1650 bis ca. 1800**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

6. **Narrative und expositorische Texte im 19. Jahrhundert**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

7. **Narrative und expositorische Texte im 20. und 21. Jahrhundert**

a) anglistisch // b) amerikanistisch

8. **Neuere englischsprachige Literaturen**

→ keine Unterteilung in 'Nationalphilologien': Gemeint sind Texte aus der ganzen englischsprachigen Welt (z.B. Indien, Australien, Neuseeland, Südafrika, Karibik, Kanada usw.)



Vorbereitungskurse
bereiten im Grundsatz
auch auf die anderen
Themenbereiche der
eng. Lit. vor ... [s.u.]



→ ! Siehe **VORBEREITUNGSKURS**;
derzeit immer im WiSe.

AUFGABENSTELLUNG in der engl. *und* amerikan. Literaturwissenschaft (vertieft)

- Verlangt wird eine **literaturgeschichtlich situierte** und **terminologisch gut informierte Interpretation** literarischer Texte (vgl. LPO I, § 68, 3d, bb).
- Es werden *immer* **Texte zur Interpretation** vorgelegt. (*Keine 'freien' Aufsatzthemen!*)
 - Länge der Textvorlage: i. d. R. 1 bis 2 DIN A4-Seiten (Lyrik eher weniger; Drama teilw. mehr); meist mit Zeilenzählung.
 - Die Kenntnis des Textes in seiner Gesamtheit darf in der Aufgabenstellung *nicht* vorausgesetzt werden.
 - Die vorgelegten Texte sind mit einer **Quellenangabe** versehen (i. d. R.: Autor/in sowie Jahr der Erstpublikation). [*→ Bei Bearbeitung hilfreich!*]
- I. d. R. Untergliederung in **drei Teilaufgaben** bzw. Teilfragen.
 - Mindestens eine der Teilaufgaben soll sich auf **textanalytische und interpretatorische Gesichtspunkte** sowie mindestens eine auf die **literatur- und kulturgeschichtliche Situierung** des Textes beziehen.

! Alte Staatsexamensaufgaben (vertieft sowie nicht-vertieft) unter folgendem Link:

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/anglistik-amerikanistik/elw/downloads/>

[Alle Angaben ohne Gewähr; siehe stets LPO!]

II. StEx LA **nicht-vertieft** (GS / RS / MS)

Klausur Lehramt **nicht-vertieft**

- Bearbeitung einer Aufgabe aus Literaturwissenschaft *oder* Sprachwissenschaft
- Bearbeitungszeit: **3 Stunden** / Klausursprache: **Deutsch**
- Gewähltes *Gebiet* (→ Literaturwiss. oder Sprachwiss.) ist bereits bei der Meldung zur Prüfung anzugeben!

→ BEISPIEL LITERATURWISSENSCHAFT (d. h.: "Literarische Interpretation"):

- Auswahl unter **drei Themen**, die drei unterschiedliche literarische **Genres** vertreten – nämlich:
 - a) Ausschnitt aus einem ROMAN oder einer KURZGESCHICHTE. Der Text kann der englischen *oder* der amerikanischen Literatur zuzurechnen sein.
 - b) Ausschnitt aus einem DRAMA. Der Text kann der englischen *oder* der amerikanischen Literatur zuzurechnen sein.
 - c) Ein oder zwei GEDICHTE. Der/Die Text/e kann/können der englischen *und/oder* der amerikanischen Literatur zuzurechnen sein.
- Die Texte stammen immer aus der **englischen und/oder amerikanischen Literatur des 19. oder 20. Jahrhunderts**.
- Sie sind anhand von **drei Leitfragen** zu interpretieren, wobei auch auf literaturhistorische Zusammenhänge einzugehen ist.

! Alte Staatsexamensaufgaben (vertieft sowie nicht-vertieft) unter folgendem Link:

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/anglistik-amerikanistik/elw/downloads/>

III. Zur **VORBEREITUNG** auf die Klausur

VERFAHREN und HILFSMITTEL der StEx-Vorbereitung

✓ Grundregel:

Die Vorbereitung auf das Staatsexamen einschließlich der wissenschaftlichen Klausur erfolgt **im Gesamtverlauf des Studiums** (und nicht erst im Rahmen der unmittelbaren Prüfungsvorbereitung).

- Von Anfang an und durch das ganze Studium hindurch **kontinuierliches Lesen** von **Primär- und Sekundärliteratur**
- Lektüre nicht nur im Rahmen von Lehrveranstaltungen, sondern **auch selbständig** ([siehe Lektürelisten der Fachabteilungen Ang./Am.](#)); unbedingt gehört dazu die selbständige Lektüre von überblickenden **Literaturgeschichten**
- Kursbelegung: ggf. **Relevanz von Kursen** für das Staatsexamen erwägen [siehe spätere Folien]
- **Übungen zur Staatsexamensvorbereitung** besuchen [siehe spätere Folien]

✓ **Lerngruppen** (selbständig organisiert)

✓ Betreutes und auch selbständiges **Bearbeiten alter StEx-Aufgaben** (siehe Link auf anderen Folien)

Spezielle StEx- Vorbereitungskurse

→ In der [AMERIKANISCHEN LITERATURWISS.](#):

Übung Staatsexamensvorbereitung

| 04093060 | jedes Semester | Mittwoch 12-14

(Gersdorf oder Snyder-Körper)

Besuchen Sie die Übung evtl. zweimal: erst zu Beginn des Studiums (3./4. Semester), um sich zu orientieren, und dann wieder im Semester vor dem Staatsexamen.

[Siehe aber auch geeignete reguläre Seminare
→ Folgende Folie!]

HINWEISE:

- a) Die Übung arbeitet primär mit Aufgaben der 'VERTIEFTEN' Klausur – sie ist aber dennoch auch zur Vorbereitung auf die 'NICHT-VERTIEFTE' Klausur zu empfehlen!
- b) Fokus: Organisations- und Argumentationsstrategien.
- c) Ähnliche Kurse gibt es auch in der engl. Literaturwiss. (s.u.).

Weitere StEx-relevante Kurse (amerikan. Literaturwiss.)

Viele *reguläre* Kurse bearbeiten oder berühren für die wissenschaftliche Klausur einschlägige Themen; siehe vor allem:

❖ FOUNDATIONS-SEMINARE = Fokus auf zentralen Gattungen und Epochen

Zum Beispiel...

- The Literature and Culture of American Romanticism (Foundations) → StEx-Themenbereiche 3 + 6
- Short Story in the Nineteenth Century (Foundations) → StEx-Themenbereich 6
- American Drama in the 20th and 21st Centuries (Foundations) → StEx-Themenbereich 2
- American Poetry in the Nineteenth Century → StEx-Themenbereiche 3 + 4
- Blast! Modes of Modernism → StEx-Themenbereiche 7 + 4

❖ FOUNDATIONS-VORLESUNGEN ('American Literature Texts + Contexts' | Vorlesungsmodul Amerikanistik - Literaturwissenschaft) = wiederkehrender Durchlauf durch die Literatur- und Kulturgeschichte

→ von American Literature Before 1800 bis 21st-Century American Literature

Spezielle StEx- Vorbereitungskurse

→ In der [ENGLISCHEN LITERATURWISS.](#):

SUV-Kategorie: Staatsexamensvorbereitung

In dieser SUV werden regelmäßig zwei unterschiedliche Übungen angeboten:

- (1) **'Staatsexamensklausur: Drama bis 1700'**
(derzeit Schlegel // Sommersemester)
- (2) **'Staatsexamensklausur: Narrative und expositorische Texte des 19. Jahrhunderts'**
(derzeit Wallraven // Wintersemester)

Besuchen Sie entsprechende Kurse evtl. zweimal: erst zu Beginn des Studiums (3./4. Semester), um sich zu orientieren, und dann wieder im Semester vor dem Staatsexamen.

[Siehe aber auch geeignete reguläre Seminare
→ Folgende Folie!]

HINWEISE:

- a) Diese Kurse arbeiten primär mit Aufgaben der 'VERTIEFTEN' Klausur – sie sind aber trotzdem auch zur Vorbereitung auf die 'NICHT-VERTIEFTE' Klausur zu empfehlen!
- b) Auch wenn Sie ein anderes THEMENGEBIET als 'Drama bis 1700' oder 'Narrative Texte des 19. Jh. im Auge haben, ist die Teilnahme an einem dieser Kurse sinnvoll! (→ *Organisations- und Argumentationsstrategien ...*)
- c) Ähnliche Kurse gibt es auch in der amerikanischen Literaturwiss. (s.o.).

Weitere StEx-relevante Kurse (englische Literaturwiss.)

Viele *reguläre* Kurse bearbeiten oder berühren für die wissenschaftliche Klausur einschlägige Themen; siehe vor allem:

❖ SEMINARE LEVEL 1 ('für Studierende niedriger Semester') → Regelmäßig wiederkehrende gattungsspezifische Überblickskurse:

- Beginning Shakespeare (→ StEx-Themenbereich 1)
- Grundlagen der Dramenanalyse (→ StEx-Themenbereiche 1 + 2)
- Introduction to Poetry Analysis / Grundlagen der Lyrikanalyse (→ StEx-Themenbereiche 3 + 4)
- Grundlagen der Romananalyse (→ StEx-Themenbereiche 5, 6, 7, 8)
- Beginning Postcolonial Studies (→ StEx-Themenbereich 8)

U.a.m.

❖ SURVEY-VORLESUNGEN ('Survey British Literature and Culture') = wiederkehrender Durchlauf durch die Literatur- und Kulturgeschichte

- (1) Shakespeare and the Early Modern Period
- (2) The Eighteenth Century
- (3) Romanticism
- (4) Victorian Literature and Culture
- (5) Modernity and Modernism
- (6) From WWII to the Present
- (7) The New English Literatures

IV. KLAUSURBEARBEITUNG: Techniken

Klausurbearbeitung: **RAHMENBEDINGUNGEN**

- Klausuren werden gegenüber den GutachterInnen vollkommen **anonymisiert**.
- Gutachten werden i. d. R. von **ProfessorInnen anderer bayerischer Universitäten** erstellt.
- Themendeckung mit Zulassungsarbeit oder Seminararbeiten stellt kein Problem dar.

Klausurbearbeitung:

ERWARTUNGEN/KRITERIEN DER GUTACHTERINNEN

- Klarer **Bezug auf das Thema** bzw. die Aufgabenstellung
- **Textnahe Analyse**, beruhend auf **sicherem Textverständnis**
- **Terminologisch versierte** und terminologisch **präzise** Analyse
- **Literaturhistorische Situierung**
- **Klar gegliederte** und griffige Darstellung

Klausurbearbeitung:

VERFAHREN BEIM VERFASSEN

- ✓ Aufgabenstellung genau lesen!
- ✓ An Aufgabenstellung halten: Präzise auf das gestellte Thema und die gestellten Teilfragen eingehen; Frage nicht künstlich 'verkomplizieren' oder eigenmächtig 'verbiegen'!
- ✓ Frage annehmen & eher nicht hinterfragen (wenn etwa nach 'Charakterdarstellung' gefragt wird, nicht dieses Konzept kritisieren und ein alternatives Konzept wie z. B. 'self-fashioning' anbieten)
- ✓ Fragen 'solide' beantworten:
 - Textverständnis beweisen
 - Konkrete Textbezüge herstellen
 - Sichere Beherrschung von Fachbegriffen beweisen
 - Kenntnisse zu theoretischen Ansätzen (z.B. New Historicism) oder zu maßgeblichen Wissenschaftlern (z. B. Stephen Greenblatt) dort demonstrieren, wo dies sinnvoll ist

Klausurbearbeitung:

ZEITMANAGEMENT

→ Vorschlag:

❖ Ca. 45 Min.: Textlektüre & -analyse, Notizen und Gliederung (das Notizblatt wird allerdings nicht in die Bewertung der Klausur einbezogen!)

❖ Ca. 120 Min.: Ausformulieren

❖ Mind. 15 Min.: abschließendes Korrekturlesen

} 8-10 Seiten Text (in normaler Handschrift, einzeilig, mit Rand)

Klausurbearbeitung:

ERSTE ARBEITSSCHRITTE

- ✓ Nutzen Sie die konkrete **Aufgabenstellung als Strukturierungshilfe!**
 - Die dort geforderten Punkte (z. B. Dialogführung, Spannungsverlauf, rhetorische Mittel, Bildlichkeit, Charakterisierung etc.) werden am besten **nacheinander abgearbeitet.**
 - Bewährt hat sich die '**Buntstiftmethode**': Den einzelnen Analyseaspekten Farben zuordnen & mit diesen die relevanten Textstellen anstreichen (Vorteile: schnellere Orientierung bei der Zusammenstellung von Textbeispielen; rascher Überblick, wo sich Aspekte überlagern, gegenseitig verstärken oder widersprechen)
- ✓ Achtung: Identifizierte **rhetorische Mitteln ('Stilmittel')** müssen immer auch in ihrer **Funktion** beschrieben werden – denn die bloße Identifizierung z. B. einer Metapher ist weitgehend nutzlos, wenn nicht auch ihre Funktion (z. B. im Rahmen einer Charakterisierung) ausgeführt wird.
- ✓ Tipp: Das Aufgabenblatt darf beschrieben werden. Darauf schauen auch viele GutachterInnen, um zu erkennen, ob am Text 'gearbeitet' wurde. Ein unmarkiertes Aufgabenblatt macht eher keinen guten Eindruck, weil es eine oberflächliche, textferne Interpretation hin nahelegt.

Klausurbearbeitung:

WEITERES ZU **GLIEDERUNG UND INHALT**

Hauptteil:

- = Beantwortung der Fragen ...
- Orientieren Sie sich an der Gliederung der Aufgabestellung (es reicht '1., 2., 3').
- Eine weitere Untergliederung ist eher nicht sinnvoll.
- Teilaufgabe 1: Gefragt ist keine Nacherzählung, sondern eine griffige Analyse in Bezug auf das Thema!
- Teilaufgaben 2 & 3: Erfragte Kontexte immer in Bezug zum hauptsächlich zu analysierenden Text setzen!
- Redundanz vermeiden!

Schluss

- Zusammenfassung unter Rückbezug auf das gestellt Thema (max. eine halbe Seite) ...
- Nicht unbedingt notwendig ...

Klausurbearbeitung:

WICHTIGE HINWEISE

- ❖ Leserlich schreiben.
- ❖ Ganze Sätze schreiben.
- ❖ Nach klarem und gutem Ausdruck streben.
- ❖ Titel von literarischen Texten, Namen von literarischen Figuren immer auf Englisch (z. B. *Henry IV* statt *Heinrich IV*).
- ❖ Bei Zeitproblemen, das Fehlende nicht einfach weglassen, sondern wenigstens knapp skizzieren/andeuten.

Aussagen & Empfehlungen eines 'StEx-Veteranen':

>> Insgesamt war die Klausur für mich total machbar, was aber auch an einer **sorgfältigen Vorbereitung** und einem **Hang zum Fach** gelegen haben kann. <<

>> Um es schrittweise zu formulieren wäre mein Plan:

1. In einen **Vorbereitungskurs** eintragen
2. Gleichzeitig **neben dem Kurs** die **Grundlagen** wiederholen
3. Mit dem Kurs **entsprechende Werke** und ein **Standardwerk** mit einem Titel wie "Der englische Roman im 19. Jahrhundert" durcharbeiten
4. Mit dem Kurs die **Übungen** absolvieren, dazu immer Kontexte recherchieren
5. Neben und nach dem Kurs **selbst Übungsklausuren veranstalten**, dazu Altklausuren nutzen (Ich stoppe dabei auch die Zeit und erlaube mir keine Hilfsmittel) <<

-- finis --